

**TV 1899 Ellerstadt e. V.**  
**Tischtennisabteilung**  
[www.tt-ellerstadt.de](http://www.tt-ellerstadt.de)

# ***„Kantenball“***

**Daten - Fakten - Neuigkeiten**



**Heft Nr. 33 - 12. Jahrgang**  
**Januar 2012**

Liebe Abteilungsmitglieder und Sportkameraden, liebe Schülerinnen, Jugend und Schüler. Die Vorrunde der Saison 2011/2012 ist vorüber, und so gilt es Bilanz zu ziehen. Das Abschneiden unserer vier Mannschaften verlief weitgehend den Erwartungen entsprechend, auch wenn sich manch einer vielleicht ein wenig mehr erhofft hatte. Als Wichtigstes bleibt aber festzuhalten, dass alle mit großem Eifer bei der Sache waren und es ihnen allen Spaß gemacht hat. In diesem Heft wird die Vorrunde umfassend beleuchtet und ein Ausblick auf die Rückrunde gewagt. Auf den nächsten Seiten sind alle bisherigen Spiele unserer Mannschaften mit den jeweiligen Mannschaftsaufstellungen aufgelistet und hinter den Spielernamen in Klammern die von ihnen erzielten Punkte angegeben. Natürlich sind auch alle Tabellen, die Spielerbilanzen und die Rückrundenaufstellungen in dieser Ausgabe nachzulesen.

Ein Highlight im abgelaufenen Kalenderjahr war wieder einmal der Besuch einer leider sehr kleinen Gruppe bei unseren Tischtennisfreunden in Dörfles-Esbach. Nach mehreren Terminverschiebungen war es dann endlich im Juli soweit und freitagnachmittags am 8. Juli machte sich eine Abordnung mit etwas Verspätung auf den Weg in das schöne Oberfranken, um der Einladung zur 40-Jahr-Feier unseres befreundeten Vereins Folge zu leisten. Der Besuch fiel auch noch mit dem weltbekannten Samba-Festival-Wochenende in Coburg zusammen. Mit dabei waren **Gerhard Mayer (†)**, Rainer Pfarr, Christopher Campbell und Frank Lauer. Die Fahrt verlief relativ gut und nach wenigen Stunden war man am Zielort angekommen. Nach der Ankunft durften alle vier Teilnehmer ihr Lager bei Regina aufschlagen, die ganz in der Nähe des Samba-Festivals in Coburg wohnt. An dieser Stelle auch noch einmal ein herzliches Dankeschön an Regina, die sich – nach Auskunft aller Teilnehmer – wirklich sehr rührend um alle gekümmert und jeden Wunsch von den Lippen abgelesen hat. Am ersten Abend ging es nach einer kleinen flüssigen Stärkung dann auch prompt auf das Samba-Festival, welches von allen sehr genossen wurde. Am nächsten Tag stand nach einem überragenden Frühstück dann eine kleine Sightseeing-Tour in Coburg auf dem Plan. Eine wirklich schöne Stadt! Abends ging es dann auf die 40-Jahr-Feier von unserem Partnerverein. Ein ganzes Spanferkel, einige alkoholische Getränke sowie eine tolle Bilderpräsentation rundeten diese Feierstunde ab. Da alle vom Samba-Festival so begeistert waren, ging es auch an diesem Abend wieder dorthin. Nach einigen Caipirinhas fanden sich unsere Jungs wieder in der Wohnung von Regina ein. Am nächsten Morgen ging es ziemlich erschöpft und mit nur wenigen Stunden Schlaf ins Sportland zum traditionellen Bowlingduell. Das Bowlingspiel ging wie jedes Mal mit teils sehr klaren Ergebnissen an unsere Freunde von Dörfles-Esbach. Einzig allein Gerhard Mayer hielt die Fahne, wenn auch vorsichtig, nach oben. Nach dem Turnier verabschiedete sich die Abordnung aus Ellerstadt noch herzlich und trat anschließend wieder die Heimreise an. Abschließend lässt sich sagen, dass es für alle, auch dank unseres verstorbenen Freundes und Mitspielers Gerhard, ein unvergessliches Wochenende bleiben wird. Die Beteiligten denken gerne an die Zeit zurück und freuen sich im kommenden Jahr auf ein Wiedersehen in Ellerstadt. Der genaue Termin muss allerdings noch mit unserem Partnerverein abgestimmt werden. Am 10. Dezember fand der Jahresabschluss mit Vereinsmeisterschaften der Aktiven und die Jahresabschlussfeier statt. In diesem Jahr fanden sich erfreulicherweise 16 Aktive – bedeutend mehr als im letzten Jahr – ein, um die Vereinsmeister auszuspielen. Auch das gemeinsame Abschlussessen war sehr gut besucht. Ein Bericht hierüber gibt es an anderer Stelle dieses Heftes.

**Allen Aktiven und deren Angehörigen wünschen wir Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2012.**

Und nun viel Spaß beim Lesen dieses Heftes.  
Eure „Kaba“-Redaktion.

**Impressum**

„Kantenball“ ist eine Broschüre der Tischtennisabteilung des TV 1899 Ellerstadt e. V., die dreimal jährlich erscheint und an alle Abteilungsmitglieder kostenlos verteilt wird.

**Herausgeber und Redaktion:** Turnverein 1899 Ellerstadt e. V., Tischtennisabteilung

✉ Hans Friedrich, Bruchstr. 57, 67158 Ellerstadt

☎ 06237/2583    📧 [hans-friedrich@online.de](mailto:hans-friedrich@online.de)

**Heft Nr. 33**

Heft Nr.34 erscheint nach Ende der Saison 2011/2012

**1. Herrenmannschaft – Kreisliga Süd, Gruppe 2**

Nachdem man gehofft hatte den Ausfall von Stephan Milpetz für die Saison 2010/2011 durch Gerhard Mayer kompensiert zu haben, musste Letzterer - der durch ein tragisches Ereignis am 31. August ums Leben gekommen ist - bereits nach zwei Spielen für den Rest der Spielzeit ersetzt werden. Dieser herbe Verlust konnte durch die Ersatzspieler leider nicht ausgeglichen werden. Ersatzstellungen für weitere Ausfälle von anderen Spielern blieben glücklicherweise im Rahmen. So gesehen ist Platz 8 in der Tabelle durchaus als Erfolg zu werten. Für die Rückrunde wurde der Jugendspieler David Weibel - der bereits schon Erfahrung in der ersten Mannschaft gesammelt hat - als Punkt 6 für die 1. Mannschaft gemeldet. Peter Minich wird auf Grund einer sehr starken Vorrunde Axel Brand als Spitzenspieler ablösen. Rainer Pfarr auf Platz 3, Werner Föckler und Christopher Campbell werden die Mannschaft auf den Plätzen 4 und 5 ergänzen. Bei gutem Verlauf der Rückrunde könnte am Ende der Saison vielleicht noch Platz 6 oder 7 erreicht werden.

**Ergebnisüberblick****TVE - TTF Maxdorf 2 8:8 (34:31)**

*Brand (0:2), Föckler (0:2), Minich (0:2), Campbell (1:1), Pfarr (2:0), Mayer (2:0); Föckler/Minich (1:1), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Mayer (1:0).*

**TV Kallstadt - TVE 7:9 (31:36)**

*Brand (1:1), Föckler (1:1), Minich (1:1), Campbell (0:2), Pfarr (2:0), Mayer (1:1); Föckler/Minich (2:0), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Mayer (0:1).*

**ASV Birkenheide 2 - TVE 9:1 (27:10)**

*Brand (0:2), Föckler (0:1), Minich (0:1), Campbell (0:1), Pfarr (1:0), Lauer (0:1); Föckler/Minich (0:1), Brand/Campbell (0:1), Pfarr/Lauer (0:1).*

**TFC Ludwigshafen 3 - TVE 9:6 (34:25)**

*Brand (1:1), Föckler (1:1), Minich (1:1), Campbell (0:2), Pfarr (1:1), Brust (0:2); Föckler/Minich (0:1), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Brust (1:0).*

**DJK SG Conc. Lu'hafen - TVE 9:5 (31:17)**

*Brand (1:1), Minich (2:0), Campbell (0:2), Pfarr (0:2), Erlewein (0:2), Brust (0:1); Brand/Campbell (1:0), Minich/Pfarr (1:0), Erlewein/Brust (0:1).*

**TVE - ASV Maxdorf 2 2:9 (14:30)**

*Minich (1:1), Campbell (0:2), Pfarr (0:1), Dörr (0:1), Weibel (0:1), Rupp (0:1); Minich/Pfarr (0:1), Campbell/Dörr (1:0), Weibel/Rupp (0:1).*

**TVE - VTV Mundenheim 9:3 (29:16)**

*Brand (1:1), Föckler (1:1), Minich (2:0), Campbell (1:0), Pfarr (1:0), Lauer (0:1); Föckler/Minich (1:0), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Lauer (1:0).*

**TVE - TTF Dannstadt 3 9:4 (34:20)**

*Brand (1:1), Föckler (0:2), Minich (2:0), Campbell (2:0), Pfarr (1:0), Erlewein (0:1); Föckler/Minich (1:0), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Erlewein (1:0).*

**TVE - TTV Mutterstadt 2 6:9 (25:31)**

*Brand (0:2), Föckler (0:2), Minich (1:1), Campbell (2:0), Pfarr (2:0), Brust (0:2); Föckler/Minich (1:0), Brand/Campbell (0:1), Pfarr/Brust (0:1).*

**TVE - TG Rheingönheim 8:8 (33:30)**

*Brand (1:1), Föckler (1:1), Minich (1:1), Campbell (1:1), Pfarr (1:1), Lauer (0:2); Föckler/Minich (2:0), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Lauer (0:1).*

**TVE – TTV Mutterstadt 4 9:1 (27:06)**

Brand (2:0), Föckler (1:0), Minich (1:0), Campbell (1:0), Pfarr (1:0), Dörr (0:1);  
Föckler/Minich (1:0), Brand/Campbell (1:0), Pfarr/Dörr (1:0).

**Spielerbilanzen - Vorrunde**

<b>Einzel</b>	<b>1. Pk.</b>	<b>2. Pk.</b>	<b>3. Pk.</b>	<b>Punkte : Spiele = Quotient</b>		
Axel Brand	8:12			72	20	3,60
Werner Föckler		5:11		45	16	2,81
Peter Minich	3: 1	9: 7		81	20	4,05
Christopher Campbell		0: 2	8: 9	48	19	2,53
Rainer Pfarr		0: 3	12: 2	48	17	2,82
Gerhard Mayer			3: 1	12	4	o.W.
Frank Lauer			0: 4	0	4	o.W.
Bernhard Erlewein			0: 3	0	3	o.W.
Stefan Dörr		0: 1	0: 1	0	2	o.W.
Johann Brust			0: 5	0	5	o.W.
David Weibel			0: 1	0	1	o.W.
Felix Rupp			0: 1	0	1	o.W.
<b>Gesamt: 48:64</b>						

**Doppel**

Brand/Campbell	8: 2	Pfarr/Erlewein	1: 0
Föckler/Minich	9: 3	Pfarr/Dörr	1: 0
Minich/Pfarr	1: 1	Pfarr/Brust	1: 1
Campbell/Dörr	1: 0	Erlewein/Brust	0: 1
Pfarr/Mayer	1: 1	Weibel/Rupp	0: 1
Pfarr/Lauer	1: 2		

**Gesamt: 24:12****Abschlusstabelle – Vorrunde 1. Herren**

mod.	Paarkreuz	6er	Anz	S	U	N	Sätze	Diff	Spiele	Diff	Punkte
1 ↑		<u>ASV 1946 Birkenheide 2</u>	11	10	1	0	335:156	179	98:34	64	21: 1
2 ↗		<u>TTV 1950 Mutterstadt 2</u>	11	7	3	1	330:261	69	91:60	31	17: 5
3		<u>Concordia Ludwigshafen</u>	11	7	2	2	314:224	90	87:56	31	16: 6
4		<u>ASV Maxdorf 2</u>	11	7	0	4	284:258	26	78:60	18	14: 8
5		<u>TTF Maxdorf 2</u>	11	5	4	2	319:302	17	82:75	7	14: 8
6		<u>TG Rheingönheim</u>	11	5	1	5	278:293	-15	77:70	7	11:11
7		<u>TFC Ludwigshafen 3</u>	11	5	1	5	264:266	-2	66:71	-5	11:11
<b>8</b>		<b><u>TV Ellerstadt</u></b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>284:287</b>	<b>-3</b>	<b>72:76</b>	<b>-4</b>	<b>10:12</b>
9		<u>TTF Dannstadt 3</u>	11	3	3	5	294:317	-23	72:82	-10	9:13
10		<u>VTV Mundenheim</u>	11	2	1	8	254:312	-58	56:89	-33	5:17
11 ↓		<u>TV Kallstadt</u>	11	2	0	9	257:337	-80	60:91	-31	4:18
12 ↓		<u>TTV 1950 Mutterstadt 4</u>	11	0	0	11	127:327	-200	24:99	-75	0:22

**2. Herrenmannschaft – Kreisklasse A Süd, Gruppe 2**

Die um Frank Lauer neuformierte zweite Mannschaft hat nach anfänglichen Erfolgen in der Endphase der Vorrunde etwas an Boden verloren und belegt nach Abschluss Platz 7 in der Tabelle, einen Platz, den man nicht unbedingt erwarten konnte. Allerdings ist bei einem Vorsprung von nur zwei Punkten auf den dritten Abstiegsplatz die Ernte noch nicht eingefahren und das vor Beginn der Vorrunde ausgegebene Ziel „Klassenerhalt“ noch längst nicht erreicht. Das Team bleibt für die Rückrunde unverändert und muss deshalb von Anfang an mit dem nötigen Biss an den Start gehen, um nicht doch noch den bitteren Weg in die Kreisklasse B antreten zu müssen. Mit Sicherheit ist mit spannenden Spielen gegen die Mitkonkurrenten zu rechnen.

**Ergebnisüberblick****TVE 2 - TTC Altrip 5 8:5 (25:23)**

Lauer (2:1), Erlewein (2:1), Brust (1:2), Friedrich (1:1);  
Brust/Friedrich (1:0), Lauer/Erlewein (1:0).

**TV Maudach 2 - TVE 2 8:2 (25:14)**

Lauer (0:2), Erlewein (0:2), Dörr (1:1), Brust (0:2);  
Dörr/Brust (0:1), Lauer/Erlewein (1:0).

**TVE 2 – TG Oggersheim 5 8:5 (29:18)**

Lauer (2:1), Erlewein (1:2), Dörr (2:1), Brust (2:0);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (0:1).

**TTV Mutterstadt 6 - TVE 2 3:8 (10:29)**

Lauer (2:1), Erlewein (1:1), Dörr (2:0), Brust (1:1);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (1:0).

**TVE 2 – TTF Dannstadt 5 8:1 (24:08)**

Lauer (2:0), Erlewein (1:1), Dörr (2:0), Brust (1:0);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (1:0).

**SV Pfingstweide 3 -TVE 2 8:0 (24:04)**

Friedrich (0:2), Merk (0:2), Doll (0:1), Spatz (0:1);  
Friedrich/Merk (0:1), Doll/Spatz (0:1).

**TVE 2 – TTC Bad Dürkheim 2 3:8 (16:26)**

Lauer (1:1), Erlewein (0:2), Dörr (1:2), Brust (1:1);  
Lauer/Erlewein (0:1), Dörr/Brust (0:1).

**TTC Schifferstadt 3 - TVE 2 8:5 (29:23)**

Lauer (2:1), Erlewein (0:2), Dörr (2:1), Brust (0:3);  
Dörr/Brust (0:1), Lauer/Erlewein (1:0).

**DJK SG Conc. Lu'hafen 2 – TVE 2 8:4 (29:21)**

Lauer (1:2), Erlewein (0:2), Dörr (2:1), Brust (0:2);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (0:1).

**TVE 2 - DJK Limburgerhof 4 8:0 (24:00)**

Lauer (2:0), Erlewein (2:0), Dörr (1:0), Brust (1:0);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (1:0).

**TTF Maxdorf 3 - TVE 2 8:5 (29:22)**

Lauer (2:1), Erlewein (0:2), Dörr (1:2), Brust (1:2);  
Lauer/Erlewein (1:0), Dörr/Brust (0:1).

**Spielerbilanzen – Vorrunde**

<b>Einzel</b>	<b>Pl. 1</b>	<b>Pl. 2</b>	<b>Pl. 3</b>	<b>Pl. 4</b>	<b>Punkte</b>	<b>: Spiele</b>	<b>= Quotient</b>
Frank Lauer	16:10				98	26	3,77
Bernhard Erlewein		7:15			42	22	1,91
Stefan Dörr			14: 8		47	22	2,14
Johann Brust			1: 2	7:11	28	21	1,33
Hans Friedrich	0: 2			1: 1	3	4	o.W.
Theo Merk		0: 2			0	2	o.W.
Hans Doll			0: 1		0	1	o.W.
Wolfgang Spatz				0: 1	0	1	o.W.
<b>Gesamt: 46:53</b>							

**Doppel**

Lauer/Erlewein	9: 1
Dörr/Brust	3: 6
Brust/Friedrich	1: 0
Friedrich/Merk	0: 1
Doll/Spatz	0: 1
<b>Gesamt: 13: 9</b>	

**Abschlusstabelle – Vorrunde 2. Herren**

W. Scheffler neu 4er	Anz	S	U	N	Sätze	Diff	Spiele	Diff	Punkte
1 ↑  <u>TV Maudach 2</u>	11	11	0	0	282:115	167	88:17	71	22: 0
2 ↑  <u>TTF Maxdorf 3</u>	11	9	1	1	286:173	113	82:38	44	19: 3
3  <u>SV Pfingstweide 3</u>	11	7	3	1	277:207	70	80:48	32	17: 5
4  <u>TG Oggersheim 5</u>	11	5	2	4	247:230	17	67:58	9	12:10
5  <u>TTC Altrip 5</u>	11	5	1	5	246:220	26	68:60	8	11:11
6  <u>TTC Bad Dürkheim 2</u>	11	5	0	6	218:224	-6	55:57	-2	10:12
<b>7  <u>TV Ellerstadt 2</u></b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>234:218</b>	<b>16</b>	<b>59:62</b>	<b>-3</b>	<b>10:12</b>
8  <u>Concordia Ludwigshafen 2</u>	11	4	1	6	242:257	-15	62:63	-1	9:13
9  <u>TTF Dannstadt 5</u>	11	3	2	6	199:247	-48	47:71	-24	8:14
10 ↓  <u>TTC Schifferstadt 3</u>	11	3	2	6	182:259	-77	47:72	-25	8:14
11 ↓  <u>DJK Limburgerhof 4</u>	11	2	0	9	157:263	-106	35:80	-45	4:18
12 ↓  <u>TTV 1950 Mutterstadt 6</u>	11	1	0	10	125:282	-157	22:86	-64	2:20

**3. Herrenmannschaft – Kreisklasse B Süd, Gruppe 3**

Die dritte Mannschaft – unsere Oldies mit einem Altersdurchschnitt von über 70 Jahren - konnte über die gesamte Vorrunde in kompletter Aufstellung antreten und einen guten 4. Tabellenplatz erreichen. Auf Grund der Zusammen-

setzung der Gruppe hatte es die Mannschaft sehr schwer sich weiter vorne zu platzieren. Gegen die Mannschaften auf den ersten drei Plätzen, bestückt mit ehemaligen Oberligaspielern, Bezirksklasse- und Kreisligaspielern, ist unter normalen Umständen nichts zu holen. In Gruppe 1 und 2 wäre die Mannschaft sicher weiter vorne zu finden gewesen. Die erzielten Quotienten erfordern in der Rückrunde allerdings eine Umstellung. Hans Doll und Wolfgang Spatz rücken vor auf Platz 2 und 3. Theo Merk spielt in der Rückrunde auf Position 4.

## Ergebnisüberblick

### **DJK Eintracht Lu'hafen 2 - TVE 3 4:8 (16:28)**

Friedrich (3:0), Merk (0:2), Doll (2:1), Spatz (2:0);  
Friedrich/Merk (1:0), Doll/Spatz (0:1).

### **TVE 3 - SV Südwest Ludwigshafen 1:8 (10:26)**

Friedrich (0:2), Merk (0:2), Doll (0:2), Spatz (0:1);  
Friedrich/Merk (0:1), Doll/Spatz (1:0).

### **TV Maudach 4 - TVE 3 3:8 (15:25)**

Friedrich (3:0), Merk (0:2), Doll (2:0), Spatz (1:1);  
Friedrich/Merk (1:0), Doll/Spatz (1:0).

### **TVE 3 - ASV Birkenheide 4 8:6 (33:25)**

Friedrich (3:0), Merk (1:2), Doll (1:2), Spatz (1:2);  
Friedrich/Merk (1:0), Doll/Spatz (1:0).

### **TTC Altrip 6 - TVE 3 4:8 (17:25)**

Friedrich (3:0), Merk (0:2), Doll (2:1), Spatz (1:1);  
Friedrich/Merk (1:0), Doll/Spatz (1:0).

### **TVE 3 - TTF Maxdorf 5 8:5 (30:17)**

Friedrich (3:0), Merk (1:2), Doll (2:1), Spatz (1:1);  
Doll/Spatz (0:1), Friedrich/Merk (1:0).

### **TTC Oggersheim 3 - TVE 3 8:0 (24:03)**

Friedrich (0:2), Merk (0:2), Doll (0:1), Spatz (0:1);  
Friedrich/Merk (0:1), Doll/Spatz (0:1).

### **TVE 3 - VfL Neuhofen 2 3:8 (15:26)**

Friedrich (1:1), Merk (0:2), Doll (0:3), Spatz (1:1);  
Friedrich/Merk (1:0), Doll/Spatz (0:1).

## Spielerbilanzen – Vorrunde

<b>Einzel</b>	<b>Pl. 1</b>	<b>Pl. 2</b>	<b>Pl. 3</b>	<b>Pl. 4</b>	<b>Punkte</b>	<b>: Spiele</b>	<b>= Quotient</b>
Hans Friedrich	16: 5				104	21	4,95
Theo Merk		2:16			6	18	0,33
Hans Doll			9:11		49	20	2,45
Wolfgang Spatz				7: 8	27	15	1,80
<b>Gesamt: 34 (incl. 3 kampflos):40</b>							

## Doppel

Friedrich/Merk	6: 2
Doll/Spatz	4: 4

**Gesamt: 10 (incl. 1 kampflos): 6**

## Abschlusstabelle – Vorrunde 3. Herren

	W. Scheffler neu 4er	Anz S U N	Sätze	Diff	Spiele	Diff	Punkte
1	 <u>TTC Oggersheim 3</u>	8 7 0 1	201: 91	110	62:19	43	14: 2
2	 <u>VfL Neuhofen 2</u>	8 7 0 1	205: 98	107	62:21	41	14: 2
3	 <u>SV Sw Ludwigshafen</u>	8 7 0 1	205:109	96	61:21	40	14: 2
4	 <b><u>TV Ellerstadt 3</u></b>	<b>8 5 0 3</b>	<b>169:166</b>	<b>3</b>	<b>44:46</b>	<b>-2</b>	<b>10: 6</b>
5	 <u>TV Maudach 4</u>	8 4 0 4	172:165	7	46:42	4	8: 8
6	 <u>DJK Eintr. Ludwigshafen 2</u>	8 3 0 5	132:177	-45	31:51	-20	6:10
7	 <u>ASV Birkenheide 4</u>	8 2 0 6	147:210	-63	34:58	-24	4:12
8	 <u>TTC Altrip 6</u>	8 1 0 7	98:180	-82	22:56	-34	2:14
9	 <u>TTF Maxdorf 5</u>	8 0 0 8	77:210	-133	16:64	-48	0:16

## 4. Herrenmannschaft – Kreisklasse B Süd, Gruppe 1

Bis auf ein Spiel konnten alle Begegnungen in Mannschaftsstärke bestritten werden. Mannschaftsführer Daniel Zimmermann hat seine Truppe gut im Griff und einwandfreie Arbeit geleistet. Zu bemerken ist, dass sich alle Spieler gegenüber der letzten Saison enorm gesteigert haben, nicht zuletzt bedingt durch den guten Trainingsbesuch. Herausgesprungen ist am Ende der Vorrunde Platz 9 und das obwohl die Mannschaft vor Beginn der Saison ihren Spitzenspieler Johann Brust an unsere Zweite abgeben musste. Eine Verbesserung in der Tabelle ist in der Rückrunde leider kaum mehr möglich.

## Ergebnisüberblick

**TVE 4 - VfL Neuhofen 3 3:8 (12:24)**

Äckerle (0:2), Zimmermann (0:2), Weibel (2:1), Rätsch (0:2);

Äckerle/Zimmermann (0:1), Weibel/Rätsch (1:0).

**TV Kallstadt 2 - TVE 4 8:2 (24:08)**

Äckerle (1:1), Zimmermann (0:2), Weibel (1:1), Rätsch (0:2);

Äckerle/Zimmermann (0:1), Weibel/Rätsch (0:1).

**TVE 4 - SV Pfingstweide 6 8:3 (26:18)**

Äckerle (1:1), Zimmermann (2:0), Weibel (3:0), Elsner (1:1);

Äckerle/Zimmermann (0:1), Weibel/Elsner (1:0).

**TFC Ludwigshafen 4 - TVE 4 8:5 (30:21)**

Äckerle (1:2), Zimmermann (0:2), Weibel (2:1), Rätsch (1:2);

Äckerle/Zimmermann (1:0), Weibel/Rätsch (0:1).

**TVE 4 - TTF Dannstadt 6 1:8 (03:25)**

Pohl (0:2), Äckerle (0:2), Zimmermann (1:1), Weibel (0:1);

Pohl/Weibel (0:1), Äckerle/Zimmermann (0:1).



**TV Maudach 5 - TVE 4 8:0 (24:03)**

Äckerle (0:2), Zimmermann (0:2), Weibel (0:1), - (kl 0:1);

Äckerle/Zimmermann (0:1), -/- (kl 0:1).

**DJK SG Conc. Lu'hafen 3 -TVE 4 8:2 (26:09)**

Pohl (1:1), Zimmermann (1:1), Weibel (0:2), Elsner (0:2);

Pohl/Zimmermann (0:1), Weibel/Elsner (0:1).

**TuS Wachenheim 4 - TVE 4 8:2 (28:08)**

Kleinmanns (1:1), Pohl (1:1), Äckerle (0:2), Zimmermann (0:2);

Kleinmanns/Pohl (0:1), Äckerle/Zimmermann (0:1).

**TVE 4 – TTC Bad Dürkheim 3 6:8 (24:31)**

Kleinmanns (2:1), Pohl (1:2), Äckerle (1:2), Zimmermann (0:3);

Pohl/Kleinmanns (1:0), Äckerle/Zimmermann (1:0).

**TG Rheingönheim 2 - TVE 4 3:8 (15:27)**

Pohl (2:1), Äckerle (0:2), Zimmermann (2:0), Weibel (2:0);

Pohl/Äckerle (1:0), Zimmermann/Weibel (1:0).

**Spielerbilanzen – Vorrunde**

<b>Einzel</b>	<b>Pl. 1</b>	<b>Pl. 2</b>	<b>Pl. 3</b>	<b>Pl. 4</b>	<b>Punkte : Spiele = Quotient</b>		
Martin Ammende					0	0	o.W.
Franz Kleinmanns	3: 2				16	5	o.W.
Thomas Pohl	3: 4	2: 3			28	12	2,33
Marc Äckerle	3: 8	0: 4	1: 4		24	20	1,20
Daniel Zimmermann		3: 9	3: 1	0: 5	34	21	1,62
David Weibel			8: 6	2: 1	41	17	2,41
Mathias Elsner				1: 3	4	4	o.W.
Manuel Rätsch				1: 6	4	7	o.W.
Frank Höger					0	0	o.W.
Felix Rupp					0	0	o.W.

**Gesamt: 30:57 (incl. 1 kampflos)**

**Doppel**

Kleinmanns/Pohl	1:1	Äckerle/Zimmermann	2:6
Pohl/Äckerle	1:0	Zimmermann/Weibel	1:0
Pohl/Zimmermann	0:1	Weibel/Elsner	1:1
Pohl/Weibel	0:1	Weibel/Rätsch	1:2



**Gesamt: 7:13 (incl. 1 kampflos)**

**Verkehrte Moral**

Es ist Winter und bitterkalt, ein eisiger Wind fegt über eine Landstraße, auf der ein kleiner geschwächter Spatz sitzt, dem Hunger- und Erfrierungstod nahe. Just zu dieser Zeit kommt ein Reiter daher, dessen Pferd genau über dem Spatz seinen Darminhalt entleert. Unter den Pferdeäpfeln ist es dem Spatz nun warm, und Nahrung hat er auch genug. Seine Lebensgeister kehren wieder zurück, und er streckt seinen Kopf aus den Pferdeäpfeln. Das sieht eine Katze, sie zieht den Spatz heraus und frisst ihn auf.

**Die Moral von der Geschichte:** Nicht jeder, der dich beschießt, muss Dein Feind sein, und wer Dich aus der Scheiße zieht, muss genauso wenig zu Deinen Freunden gehören.

## Abschlusstabelle – Vorrunde 4. Herren

W. Scheffler neu 4er	Anz S U N	Sätze	Diff	Spiele	Diff	Punkte
1 ↑  <u>Concordia Ludwigshafen 3</u>	10 7 2 1	258:173	85	74:42	32	16: 4
2 ↑  <u>TTF Dannstadt 6</u>	10 7 2 1	268:172	96	75:45	30	16: 4
3  <u>TFC Ludwigshafen 4</u>	10 6 2 2	253:192	61	72:51	21	14: 6
4  <u>TuS Wachenheim 4</u>	10 5 3 2	241:200	41	67:51	16	13: 7
5  <u>TTC Bad Dürkheim 3</u>	10 5 3 2	253:232	21	71:60	11	13: 7
6  <u>TV Kallstadt 2</u>	10 5 1 4	241:226	15	68:56	12	11: 9
7  <u>VfL Neuhofen 3</u>	10 5 1 4	218:215	3	57:62	-5	11: 9
8  <u>TV Maudach 5</u>	10 4 2 4	232:242	-10	61:62	-1	10:10
<b>9  <u>TV Ellerstadt 4</u></b>	<b>10 2 0 8</b>	<b>141:245</b>	<b>-104</b>	<b>37:70</b>	<b>-33</b>	<b>4:16</b>
10  <u>SV Pfingstweide 6</u>	10 0 1 9	170:278	-108	38:79	-41	1:19
11  <u>TG Rheingönheim 2</u>	10 0 1 9	158:258	-100	37:79	-42	1:19

## Bezirkspokal

Die Herren 1 mussten im Pokalwettbewerb der Kreisligen bereits in der ersten Runde ran und schalteten VfR Hettenleidelheim 2 mit 4:1 aus. In Runde zwei war mit dem umgekehrten Ergebnis gegen den Lokalrivalen TTF Maxdorf 2 allerdings Schluss. Unsere 2. Mannschaft gewann in der ersten Runde im Kreisklassenwettbewerb gegen TuS Gronau mit 4:2. Gegen den FC Marnheim 2 und den TTF Dannstadt 6 gab es jeweils 4:1 Siege und kam so ins Achtelfinale. Hier schied man allerdings durch eine 4:0 Niederlage bei TTC Bad Dürkheim 2 aus dem weiteren Wettbewerb aus. Durch Freilos und Siege gegen TVF Gönheim und TFC Ludwigshafen 4 war die 3. Mannschaft ebenfalls ins Achtelfinale vorgedrungen, schied aber dann mit einer 4:2 Niederlage gegen den klassenhöheren ASV Maxdorf 4 ebenfalls aus. Die vierte Mannschaft hatte zunächst Freilos und schied bereits in der zweiten Pokalrunde gegen ASV Maxdorf 4, den späteren Bezwinger unserer dritten Mannschaft im Achtelfinale aus.

Die Ergebnisse im Überblick:

Herren - Kreisligen

**1. Runde: TVE - VfR Hettenleidelheim 2 4:1**

Brand (1:1), Minich (1:0), Pfarr (1:0), Brand/Minich (1:0)

**2. Runde: TVE - TTF Maxdorf 2 1:4**

Brand (0:2), Föckler (0:1), Minich (0:1), Föckler/Minich (1:0)

**Herren – Kreisklassen**

<b>1. Runde: TVE 2 - TuS Gronau</b>	<b>4:2</b>
Lauer (2:0), Erlewein (0:1), Dörr (1:1), Lauer/Erlewein (1:0)	
<b>2. Runde: FC Marnheim 2 - TVE 2</b>	<b>1:4</b>
Lauer (2:0), Erlewein (0:1), Dörr (1:0), Lauer/Erlewein (1:0)	
<b>3. Runde: TVE 2 – TTF Dannstadt 6</b>	<b>4:1</b>
Lauer (2:0), Brust (1:0), Doll (1:0), Lauer/Brust (0:1)	
<b>4. Runde: TTC Bad Dürkheim 2 – TVE 2</b>	<b>4:0</b>
Lauer (0:1), Erlewein (0:1), Dörr (0:1), Lauer/Erlewein (0:1)	
<b>1. Runde: TVE 3</b>	<b>Freilos</b>
<b>2. Runde: TVE 3 - TVF Gönnheim</b>	<b>4:3</b>
Friedrich (1:1), Merk (1:1), Doll (2:0), Doll/Spatz (0:1)	
<b>3. Runde: TVE 3 – TFC Ludwigshafen 4</b>	<b>4:2</b>
Friedrich (1:1), Merk (0:1), Doll (2:0), Doll/Spatz (1:0)	
<b>4. Runde: TVE 3 – ASV Maxdorf 4</b>	<b>2:4</b>
Friedrich (0:2), Spatz (1:0), Doll (1:1), Friedrich/Merk (0:1)	
<b>1. Runde: TVE 4</b>	<b>Freilos</b>
<b>2. Runde: ASV Maxdorf 4 – TVE 4</b>	<b>4:0</b>
Zimmermann (0:1), Weibel (0:1), Rätsch (0:1), Zimmermann/Weibel (0:1)	

**Vereinsmeisterschaften Aktive****Frank Lauer überraschend Vereinsmeister im Einzel, Axel Brand und Thomas Pohl gewinnen die Doppelkonkurrenz.**

Am Ende der Hinrunde und des Sportjahres 2011 standen am 10. Dezember für die Tischtennis-Aktiven des TVE die Vereinsmeisterschaften im Einzel- und Doppelwettbewerb sowie das Jahresabschlussessen auf dem Programm.

Ein reges Interesse bei den Aktiven – 16 Spieler waren erschienen – verzeichneten die diesjährigen Vereinsmeisterschaften. Ulrike und Axel hatten wie gewohnt für Essen und Getränke gesorgt und Hans Doll spendete wieder einmal einen ausgezeichneten Kuchen. Jeder konnte sich zwischen den einzelnen Begegnungen nach Herzenslust bedienen und außer dem Sparschwein, dessen Inhalt ja für die Unkosten erhalten muss, wurde fast nichts übersehen.

Gespielt wurde in zwei Gruppen zu je acht Spielern und gesetzt wurden auf Grund des letztjährigen Ergebnisses Axel Brand und Rainer Pfarr. Die restlichen Teilnehmer wurden durch Los auf die Gruppen aufgeteilt. Besonders erfreulich war die hohe Quote der jungen Spieler und die gute sportliche Entwicklung, die viele speziell in diesem Jahr verzeichneten. Der Einzelwettbewerb war selten langweilig und so waren auch in diesem Jahr die Siege verdienter Lohn harter Arbeit und es gab auch so manche Überraschung. Am Ende setzte sich keiner der Gesetzten durch und so kam es zum Endspiel Werner Föckler gegen Frank Lauer, das Letzterer überraschend klar mit 3:0 für sich entschied. Beim Doppelwettbewerb wurde die Hälfte der noch anwesenden Teilnehmer nach dem Ergebnis im Einzelwettbewerb gesetzt und dann die Partner zugelost. Der Modus entsprach dem des Einzelwettbewerbs und das Finale erreichten Axel Brand/Thomas Pohl und Johann Brust/Wolfgang Spatz. Die Sieger hießen am Ende Axel Brand/Thomas Pohl.

So gratuliert der TVE Frank Lauer im Einzel und Axel Brand/Thomas Pohl, die den Titel im Doppel erkämpften. Dank an alle Teilnehmer für ihr Kommen und für einen jederzeit sportlich fairen und freundschaftlichen Wettkampf.

### Hier nochmals die Ergebnisse:

#### Einzel

1. Frank Lauer
2. Werner Föckler
3. Axel Brand

#### Doppel

1. Axel Brand/Thomas Pohl
2. Johann Brust/Wolfgang Spatz
3. Werner Föckler/Daniel Zimmermann

Wie auch im letzten Jahr traf man sich abends - teilweise auch mit Partner - zur Jahresabschlussfeier im Sportheim des TV Ellerstadt.

Ulrike Brand begrüßte alle Anwesenden und übergab das Wort an Rainer Pfarr, der nochmals das gesamte Endergebnis verlas und die Bestplatzierten mit einem Weinpräsent belohnte. Danach ging es zum gemütlichen Teil über und mit einem guten Essen und diversen Getränken fand der Tag einen würdigen Abschluss.

## Vereinsrangliste Aktive

Stand 1. Januar 2012

1. Axel Brand	278	13. Daniel Zimmermann	89
2. Frank Lauer	276	14. Marc Äckerle	88
3. Werner Föckler	233	15. David Weibel	84
4. Stefan Dörr	185	15. Felix Rupp	84
5. Hans Friedrich	183	17. Thomas Pohl	78
6. Rainer Pfarr	180	18. Theo Merk	71
7. Peter Minich	176	19. Gerhard Mayer	62
8. Johann Brust	129	20. Matthias Elsner	61
9. Hans Doll	119	21. Franz Kleinmanns	42
10. Christopher Campbell	118	22. Martin Ammende	32
10. Wolfgang Spatz	118	23. Manuel Rätsch	26
12. Bernhard Erlewein	102	24. Frank Höger	24

## Geburtstagsliste

Von Januar bis April 2012 feiern unsere folgenden Mitglieder ihren Geburtstag:

01.01. - Manuel Rätsch	18 J.	20.02. - Matthias Elsner	18 J.
07.01. - Hans Doll	74 J.	25.02. - Georg Staudenmaier	18 J.
09.01. - Antoni Romanski	13 J.	15.03. - Daniel Zimmermann	26 J.
21.01. - Dennis Brtko	14 J.	24.03. - Hanne Pachtl	15 J.
22.01. - Sarah Weibel	14 J.	12.04. - Wolfgang Spatz	70 J.
22.01. - Stephan Postel	46 J.	17.04. - Nele Peinemann	10 J.
05.02. - Till Peinemann	14 J.	29.04. - Denise Bläsius	15 J.
08.02. - Hannes Gestrich	14 J.		

Die „Kaba“-Redaktion und alle Abteilungsmitglieder gratulieren den Geburtstagskindern und wünschen ihnen für das kommende Lebensjahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

### Zitat

Wer immer die Wahrheit sagt, kann sich ein schlechtes Gedächtnis leisten.  
Theodor Heuß, ehemaliger Deutscher Bundespräsident

## Wichtige Termine:

- 09.01.12 - 1. Spieltag Rückrunde Herren III und IV
- 14.01.12 - 1. Spieltag Rückrunde Herren I
- 15.01.12 - 1. Spieltag Rückrunde Herren II
- 29.01.12 - Kinderfasching in der Halle des TV Ellerstadt
- 04.02.12 - Dorffastnacht in der Halle des TV Ellerstadt
- 14.03.12 - Mitgliederversammlung des TV Ellerstadt

### **PS:**

**Der Termin für die VG - Meisterschaften Aktive, Schülerinnen, Jugend und Schüler steht noch nicht fest und wird schnellstmöglich bekannt gegeben.**

**Weitere Termine: Siehe Rahmenterminplan 2011/2012**

## **Tischtennis - Fortsetzung aus Kaba 32, August 2011**

### **Deutsch**

*Für mindestens drei Spieler* gibt es eine weitere Variante, die dem *Chinesisch* sehr stark ähnelt. In dieser erhält jeder Mitspieler bei Spielbeginn eine gewisse Anzahl von Punkten (meistens 10) gutgeschrieben. Das eigentliche Spiel läuft nun wie bei der Spielart Chinesisch ab, jedoch scheidet ein Spieler nicht sofort aus, wenn er einen Fehler macht, sondern bekommt einen seiner Punkte abgezogen. Wenn ein Spieler auf diese Weise alle Punkte verloren hat, muss er dies lautstark durch die Worte „Ich schwimme.“ verkünden, um die anderen Spieler auf seine Situation hinzuweisen. Er darf nun keinen Fehler mehr machen, sonst scheidet er aus. Einige Schulhofregeln spezifizieren dann, dass ein ausgeschiedener Spieler seinen Schläger als Behinderung für die restlichen Spieler auf eine frei wählbare Stelle des Tisches ablegen muss.

Auf diese Weise abgelegte Schläger geben dem Spiel im weiteren Verlauf noch einen zusätzlichen taktischen Moment. Die restlichen Spieler werden nun versuchen einen solchen Schläger zu treffen, wodurch der Ball eventuell in eine unvorhergesehene Richtung abgelenkt wird. Je mehr Schläger auf dem Tisch abgelegt wurden, desto größer sind die dadurch hervorgerufenen Punktverluste bei den verbliebenen Spielern, wodurch die zuerst ausgeschiedenen Spieler nicht allzu lange auf einen erneuten Spieleinsatz warten müssen. Bei der anfänglichen Punktvergabe können außerdem auch jüngere oder unerfahrenere Spieler mit einer größeren Punktzahl bedacht werden, was einen guten Ausgleich der Spielzeit zwischen erfahrenen und unerfahrenen Spielern ermöglicht.

Sind nur noch zwei Spieler übrig, so spielen diese nun ihre restlichen Punkte herunter. Je nach Regeln darf immer derjenige Spieler aufschlagen, welcher momentan weniger Punkte besitzt. Bei gleicher Punktzahl wird der Ball eingeworfen und zuerst um den Aufschlag gespielt oder das Aufschlagrecht gewechselt. Auch hier sollten die Spieler noch verkünden, wenn sie jeweils keinen Punkt mehr übrig haben und „schwimmen“.

### **Geländetischtennis**

Auf der Tischtennisplatte werden verschiedenste Gegenstände (Getränkedosen, Werkzeuge, Glühlampen usw.) zufällig verteilt. Dann wird nach normalen Regeln gespielt, d.h., dass ein Schlag als regelgerecht angesehen wird, der vor oder nach dem Kontakt mit der Platte ei-

nen der Gegenstände berührt, oder eben nur die Platte. Die von den verteilten Gegenständen abprallenden Bälle sorgen hierbei oft für ein humoristisches Element, da sie sich völlig unkalkulierbar verhalten.

## Trainingsspiele

### Kaiserspiel

Das **Kaiserspiel** ist eine beliebte Trainingsspielart des Tischtennis.

Dabei spielen beliebig viele (mindestens vier) Spieler gegeneinander. Die Partien werden gleichzeitig auf verschiedenen, nebeneinander aufgestellten Tischen ausgetragen. Am Anfang werden ein *Kaiser-Tisch* und ein *Bettler-Tisch* (teilweise auch *Verlierer-Tisch*) bestimmt, wobei beide an den Enden der Tischreihe stehen müssen. Die teilnehmenden Spieler verteilen sich dann jeweils paarweise auf die zur Verfügung stehenden Tische. Sollte die Zahl der Spieler mehr als doppelt so groß wie die Zahl der Tische sein, so setzen einige Spieler zunächst aus. Anschließend wird an den Tischen nach Punkten gespielt. Wenn ein zuvor vereinbartes Ziel erreicht ist (zum Beispiel: an einem Tisch ist ein Satz beendet oder es ist eine bestimmte Zeiteinheit beendet) ruft der Spieler, der dieses feststellt, oder der Übungsleiter "Stopp" und alle Spiele werden mit dem aktuellen Spielstand beendet, außer denjenigen, die zu diesem Zeitpunkt unentschieden stehen. Diese Partien werden weitergespielt, bis ein Sieger feststeht. Der jeweilige Sieger am Tisch bewegt sich einen Tisch weiter in Richtung Kaiser-Tisch, der jeweilige Verlierer einen Tisch in Richtung Bettler-Tisch. Der Sieger des Kaiser-Tisches verbleibt an seinem Tisch und ist der neue Kaiser, der Verlierer des Bettler-Tisches setzt gegebenenfalls aus, um einem der bisher aussetzenden Spieler den Eintritt in das Spiel zu ermöglichen. Anschließend beginnen die Spiele von Neuem. Dieses Verfahren wird solange wiederholt, bis die zur Verfügung stehende Zeit abgelaufen ist.

Insbesondere im Jugend-Training wird das Kaiserspiel häufig dazu eingesetzt, die in der vorherigen Trainingseinheit geübten Schlagtechniken wettkampffählich einzusetzen. Dies kann zum Beispiel derart geschehen, dass der aus Richtung Kaiser-Tisch absteigende Spieler ausschließlich Vorhand-Topspin spielen darf und der von dem Bettler-Tisch aufsteigende Spieler ausschließlich mit einem Blockball antworten darf (natürlich sind auch alle anderen Kombinationen denkbar). Außerdem ist das Kaiserspiel geeignet, um von starren und (mental) anstrengenden Training ein wenig abzukommen und durch lustige Spielvarianten (Penholder, Ping-Pong, Spiel mit der anderen Hand, Spielen ohne Schläger, 'Head'-Spiel etc...) etwas Spaß und Ablenkung einkehren zu lassen.

Der Vorteil (in manchen Situationen auch der Nachteil) des Kaiserspiels ist, dass nach einiger Zeit die Spieler mit annähernd gleicher Spielstärke gegeneinander spielen. Wenn der Trainer den Nachteil ausgleichen und dafür sorgen möchte, dass die stärkeren Spieler häufiger gegen die schwächeren spielen, kann er zu einem bestimmten Zeitpunkt einfach die Richtung ändern und den Kaisertisch zum Bettlertisch erklären. Die stärkeren Spieler müssen sich dann erneut zum Kaisertisch durchkämpfen.

### Spiel am halben Tisch

Als Notlösung (zu viele Spieler / zu wenige Tische) entstanden hat das Spiel am halben Tisch auch konzentrations- und präzisionsfördernde Wirkung. Vier Spieler spielen an einem Tisch mit zwei Bällen. Jeder Spieler hat nur eine Tischhälfte zur Verfügung. Das Spiel kann parallel oder diagonal durchgeführt werden. Bei der diagonalen Variante kommt es allerdings häufiger zu Ballkollisionen. Die Spieler lernen dabei,

- den Ball genau zu platzieren und
- sich nicht durch Umgebungsgeräusche oder peripher erfasste Bewegungen (Zuschauer / Nachbarisch) ablenken zu lassen.

**Weitere Trainings-Spiele**

Topspin-Spiel - Ballonspiel - Service-King - Partner-Board – Marathon - Power-Spiel –  
7-Punkte-Ablösespiel - beidhändiges Tischtennis – Schwarz-Weiß-Spiel

**Lebensweisheit**

Der Vorteil der Klugheit liegt darin, dass man sich dumm stellen kann.  
Das Gegenteil ist schon schwieriger.  
Kurt Tucholsky, deutscher Schriftsteller

**Trainingszeiten beim TV Ellerstadt****Montag und Freitag in der Turnhalle der Grundschule**

**Jugendliche/Schüler** - Mo., 18:00 - 19:30, Fr., 17:00 - 19:30 Uhr

**Erwachsene** - Mo. + Fr., 19:30 - 22:00 Uhr

**ZUM GEDENKEN -****Wir trauern um unsere Freunde Rainer Kroworsch und Gerhard Mayer**

Die Tischtennis-Abteilung des TVE trauert in diesem Jahr um zwei Spieler, von denen wir uns leider verabschieden mussten.

Unser früherer Aktiver Rainer Kroworsch – bis zu seinem Tode treues Mitglied beim TVE – verstarb im Alter von 54 Jahren.

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

# Rainer Kroworsch

\* 8. April 1957

Herr Kroworsch ist im Alter von 54 Jahren verstorben. Er war über 30 Jahre in unserem Unternehmen tätig.

Wir trauern um einen wertvollen Menschen und Kollegen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden den Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Mannheim, den 16. August 2011

**MVV Energie AG**

**Vorstand Betriebsrat Mitarbeiter**

Einen besonders großen sportlichen und menschlichen Verlust bedeutete der Tod unseres amtierenden Vereinsmeisters von 2009 und 2010, langjährigen Freundes, Sportskameraden und Mitspielers Gerhard Mayer, der am 31. August im Alter von 48 Jahren in Rödersheim-Gronau ums Leben kam.



Fassungslos geben wir den Tod unseres geliebten Vaters, Bruders und Ehemanns



## Gerhard Mayer

\* 16. 10. 1962 † 31. 8. 2011

bekannt, der durch ein unbegreifbares Unglück von uns genommen wurde.

In Liebe und tiefer Trauer nehmen wir Abschied  
**Tobias, Fabian, Lena und Iris**  
**Ursula mit Janna und Nina**  
**Doris und Said**  
**Bernhard und Ilona mit Sandra und Jörg**  
**und alle Anverwandten**

Rödersheim, den 5. September 2011

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 8. September 2011, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Rödersheim statt. Anschließend erstes Sterbeamt in der Pfarrkirche St. Leo. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Kondolenzliste liegt aus.